Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 98 (2023)
Heft: 11

Artikel: Der Aufklärer im Einsatz
Autor: Känzig, Joelle
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-1053057

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Der Aufklärer im Einsatz

Der Wiederholungskurs 2023 des Aufkl Bat 5 ist bereits wieder Geschichte, die gesammelten Erfahrungen jedoch generieren einen bleibenden Eindruck.

Lt Joelle Känzig, Fotos von Wm Mattia Kummli

Während dem WK war das gesamte Aufkl Bat 5 auf dem Wpl Bière stationiert. Eher selten, doch diese Art von Unterbringung hat einen Mehrwert auf das Zusammenarbeiten unter den Zügen aller Kompanien. Die Panzerjägerfahrer wurden zu Eagle Fahrern umgeschult, Übungen auf Stufe Kp wurden absolviert und das MG kam zum Einsatz.

Besonders am diesjährigen WK war die Volltruppenübung (VTU) «BELLEPRISE EXPLO 23», welche sechs Tage dauerte. Die Brigade testete die Kompanien auf ihre Durchhaltefähigkeit und die Möglichkeiten, den Auftrag auf Stufe Zug, je nach gegnerischer Lage, ausführen zu können.

Erfahrung als Zugführer

Dies war mein erster WK als Zugführer. Als Sdt und Wm durfte ich bereits je einen WK in einem Aufkl Bat absolvieren und stellte fest, dass, verglichen zum Abverdienen in der Rekrutenschule, einige Differenzen vorliegen. So war zum Beispiel die Moral im Zug und in der Kp ganz anders als in einer Rekrutenschule. Ich musste mich zuerst an das Klima gewöhnen, konnte jedoch schnell Fuss fassen.

Parallel zum Kadervorkurs (KVK) ereignete sich die Tragödie in Israel, was mich stark zum Nachdenken brachte. Die Schweiz ist zwar nicht aktiv von den Konflikten im Ausland betroffen, jedoch fragte ich mich, wie gut wir auf Stufe Bataillon unseren Auftrag gemäss den Einsatzverfahren (siehe Box) und der eigenen Mittel in einem Ernstfall erfüllen könnten. Die VTU «BELLEPRISE EXPLO 23» sollte bezüglich der Durchhaltefähigkeit eine gute Übung sein, um dazu Antworten zu erhalten.

«U BELLEPRISE EXPLO 23»

Die Übung startete am Freitag, 20. Oktober 2023, dauerte bis zum 25. Oktober 2023 und fand im Raum Yverdon-les-Bains, Neuchâtel und Payerne statt. Nachdem die Kompanien ausgelöst worden waren, verschoben die Züge in Marschreihenfolge in ihren Nachrichtenbeschaffungsraum, um dort ihre Beobachtungsplattform zu beziehen. Die meisten Züge hatten einen Unterbestand an AdA, was den Betrieb der BPL (Beobachtungsplattform) nicht vereinfachte. Aber auch in einem Einsatz muss damit gerechnet werden, einen zu kleinen Zug zu haben. Und somit plante ich mit den Wm einen Ablöseplan gemäss Dienstrad, welcher funktionieren sollte.

Der Auftrag war der Bezug der BPL und «eyes on target» zu haben, was bedeutet, dass die Raumüberwachung für die befohlenen BNB (Besondere Nachrichtenbedürfnisse) so rasch als möglich steht und der Beobachter auf seinem Posten ist. Parallel dazu wurden die Unterkunft und der Funk eingerichtet, wobei dieser ständig besetzt sein musste.

Nachdem der Zug sich einigermassen eingerichtet hatte und die Soldaten gemäss Ablöseplan befohlen waren, hiess es: Augen im Gelände, Nachrichten über Veränderungen im NBR zu beobachten und zu melden.

In der ersten Nacht wurde ich befohlen, für den nächsten Tag einen Trupp für eine Objektaufklärung mittels Drohne auszulösen. Objektaufklärung wird zweckmässig meist zu einem laufenden Auftrag ausgeführt, um Schlüsselnachrichten an einem festgelegten Ort zu beschaffen. Somit war der zweite Tag der Übung mit Raumüberwachung und Objektaufklärung befohlen. In den darauffolgenden Tagen wurden die Züge und auch die Kp Kdt auf den Aufkl Basen mit diversen Dilemmas beübt.

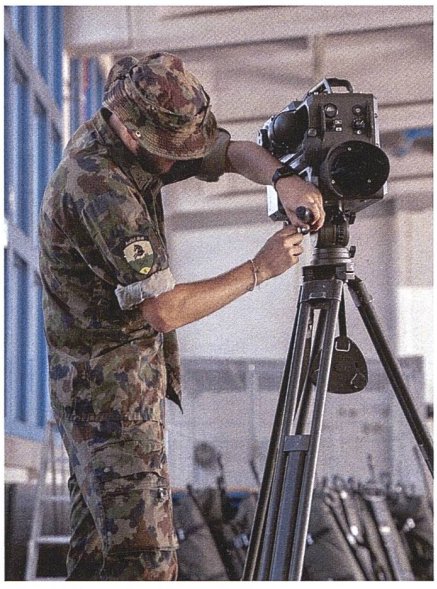
Das ganze Bataillon wurde zusätzlich befohlen, den alten Standort zu verlassen und eine neue BPL zu erkunden und zu beziehen. Während der Übung wurde mir bewusst, dass wir in einem Einsatz Schwierigkeiten bezüglich der Beobachtungsmittel haben könnten. Mit dem Feldstecher, dem RLV 19 und dem WBG 90 hatten wir

Wm bei der Befehlsgebung im Gefechtsschiessen.

in der Nacht Mühe, Fahrzeuge zu erkennen und somit die notwendigen Informationen dem Bat zu melden. Bezüglich der Unterkunft machte ich mir nicht viel Gedanken, denn die meisten Zivilsten sind gegenüber der Armee freundlich und offen. Der Aufklärer muss neben den sieben Einsatzverfahren auch bei der Erkundung eines Standortes überzeugen können. Der Standort ist die Basis für die Durchhaltefähigkeit der Truppe und muss parallel dazu die Auftragserfüllung gewährleisten.

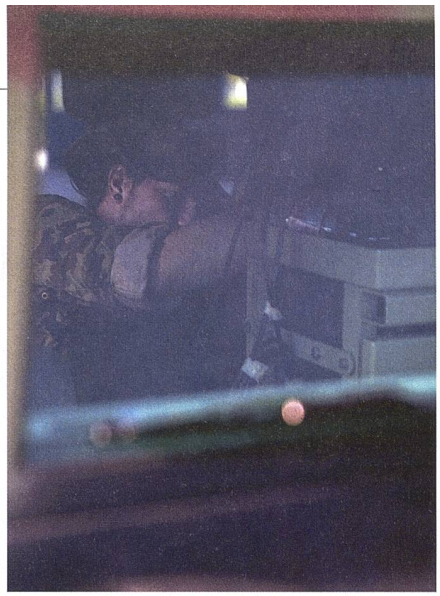
Die Tage vergingen und die Soldaten wurden müde, jedoch auch motivierter, da sich die Übung dem Ende zuneigte. Am Mittwoch, 25. Oktober 2023, war es dann so weit und die Übung erreichte ihr Ende.

Die Erfahrung, welche ich als Zugführer machen konnte, haben mir einen anderen Einblick in die Auftragserfüllung gegeben. Nicht alles verlief nach Plan und vieles musste innert kürzester Zeit angepasst werden. Mein persönliches Fazit: Es ist schwer, mit den jetzigen Mitteln in einem Einsatz zu bestehen bzw. den Auftrag zu erfüllen. Jedoch konnte ich als Zugführer von den gemachten Erfahrungen sehr profitieren. Denn trotz dem Stress und dem kleinen Bestand im Zug auf einer ziemlich realitätsnahen Übung, bei der sich eben nicht immer alles nach Plan abspielt, mussten in kürzester Zeit Entscheide und Sofortmassnahmen getroffen werden. Man wird auf jeder Stufe gefordert und muss als Team zusammenarbeiten, was sich sehr bewährt hat.



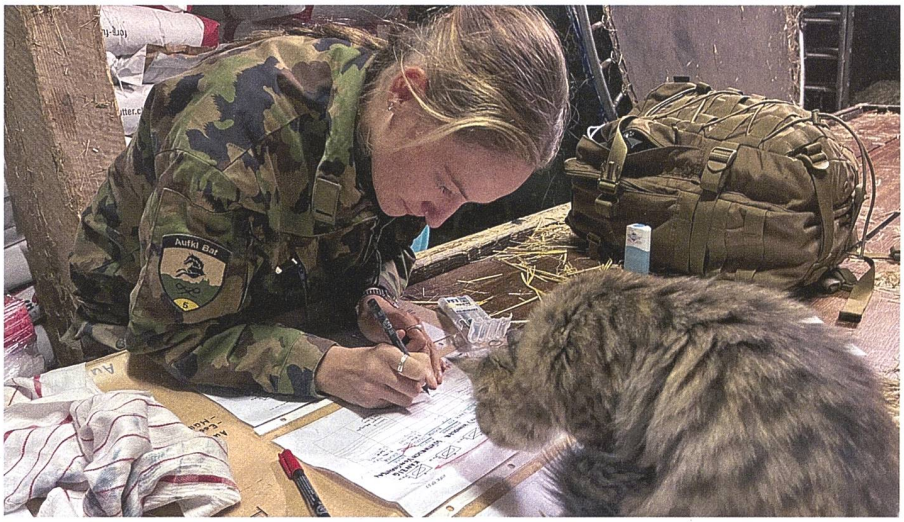
Wm beim Installieren des WBG 90.

Sicherheitsrapport vor dem MG-Schiessen durch Zfhr.



Soldat beim Installieren des Funkgerätes.

Bilder: Wm Mattia Kummli



Die Sonnenseite: BPL in einer Scheune, Erstellen der Führungswand mit haariger Unterstützung.

Die 7 Einsatzverfahren des Aufklärers kurz erklärt

Späherkundung
Einsatzverfahren, um in einem Sektor Nachrichten über die Umgebung, Umwelt und die Gefahren mittels Beobachtung, taktischen Verschiebungen und Kontaktaufnahme zu beschaffen.

Raumüberwachung
Mittels Beobachtungsposten und/oder Patrouillen Veränderungen im Nachrichtenbeschaffungsraum erkennen.

Spähaufklärung
Aktive Nachrichtenbeschaffung über Räume und den Gegner anhand einer mobilen Herangehensweise, um die eigenen Kräfte an den Gegner heranzuführen.

Objektaufklärung
Aufklärung zusätzlich zu einem Auftrag, um Nachrichtenbeschaffung an einem festgelegten Ort und um Schlüsselnachrichten zu beschaffen.

Vorhut
Als primäres Element wird eine Aufklärungspatrouille (2 Fz, 8 AdA) befohlen, um Änderungen im Annäherungs- und Angriffstreifen des Bat zu erkennen.

Zielaufklärung
Zusätzlich zum laufenden Auftrag, um Ziele in einem Feuerraum zu lokalisieren und zu bekämpfen.

Aufklärungsbasis
Der Kdo Z wird oft für den Betrieb der Aufklärungsbasis eingesetzt, um günstige Voraussetzungen für einen Aufklärungseinsatz zu schaffen.